



# **Schießordnung für Bogenschießplatz des TSV Schlangenbad-Georgenborn e.V.**

Der Bogenschützenplatz kann ganzjährig durch Bogenschützen des TSV Schlangenbad und deren Gäste genutzt werden.

Das Bogenschießen ist unter Aufsicht durchzuführen, soweit sich zwei oder mehr Schützen auf dem Platz befinden. Die Aufsicht setzt die Schießordnung im Auftrag des Abteilungsleiters durch. Aufsicht kann jeder volljährige und erfahrene Schütze sein, der Mitglied im TSV ist. Die Aufsicht wird durch alle anwesenden Schützen gemeinsam vor jedem Schießbeginn festgelegt. Bei ausschließlich jugendlichen Schützen muss mindestens ein Erwachsener anwesend sein.

Der Aufsichtsführende darf selber mitschießen, wenn die Erfüllung der Aufsichtsfunktion gewährleistet bleibt. Die Schützen haben grundsätzlich den Weisungen der Aufsicht Folge zu leisten. Gäste sind auf entsprechendes Verhalten hinzuweisen. Besucher haben sich hinter der Schießlinie und außerhalb des Gefahrenbereiches aufzuhalten.

Die Aufsicht gibt die Signale zum Schießbeginn und zum Vorgehen an die Scheiben. Das Signal zum „Einstellen des Schießens“ bei Gefahr ist durch jeden Schützen zu geben, sobald er eine Gefahr erkannt hat.

Das Bogenschießen ist grundsätzlich sofort einzustellen, wenn die Sicherheitsgrenzen nicht mehr eingesehen werden können oder Störungen vorliegen. Es darf nur geschossen werden, wenn sich deutlich erkennbar in Schussrichtung keine Personen im Gefahrenbereich aufhalten. Der Gefahrenbereich wird links und rechts der Scheiben durch den Elektrozaun und in der Tiefe bis zu einer Entfernung von 150 Meter von der Schießlinie entfernt, begrenzt. Der Gefahrenbereich ist zusätzlich durch Warnschilder gekennzeichnet. Der Weg am Waldrand liegt außerhalb des Gefahrenbereiches.

Der Bogen ist immer so auszurichten, dass keine Person durch einen sich unbeabsichtigt lösenden Pfeil gefährdet bzw. verletzt werden kann. Beim Auszug des Bogens im Spann- und Zielvorgang muss der Pfeil immer in Richtung der Scheibe zeigen. Der Bogen darf nur so hoch gehalten werden, dass auch ein sich unbeabsichtigt lösender Pfeil nicht über den Gefahrenbereich hinaus fliegen kann.

Schützen, die leichtfertig andere Personen gefährden, sind vom Schießen auszuschließen und vom Bogenschießplatz zu verweisen.

Vorfälle oder Verletzungen sind dem Abteilungsleiter zu melden.

Der Abteilungsleiter Bogensportabteilung

Axel Derber  
Langendellschlag 73  
65199 Wiesbaden  
Tel: 0174-3334579

